Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951031

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Zinzendorfstraße 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 463/5

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; zeittypische Klinkerfassade, in der Hauptansicht ein Seitenrisalit mit Krüppelwalm-Gesprengegiebel, vor dem Risalit ein verputzter Standerker, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit asymmetrischer Fassadenausbildung, mit flach geneigtem und weit vorkragendem Walmdach sowie einem Krüppelwalm-Gesprengegiebel über dem Seitenrisalit rechts in der Hauptansicht. Vor dem Risalit ein Standerker. Ein Verblendziegelbau mit Bruchsteinsockel, Sandsteinfenstereinfassungen, der Standerker mit Putznutung, Ziegeldach. Die Einfriedung als schmiedeeiserner Lanzettzaun zwischen verputzten Pfeilern mit Ziegelabdeckung.

Errichtet für den Bauunternehmer Franz Rothe durch Architekt und Baumeister Gustav Röder. Die Genehmigung am 16. Juli 1898, die Baurevision am 2. Juni 1900. Ein rückwärtiger Anbau 1919.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

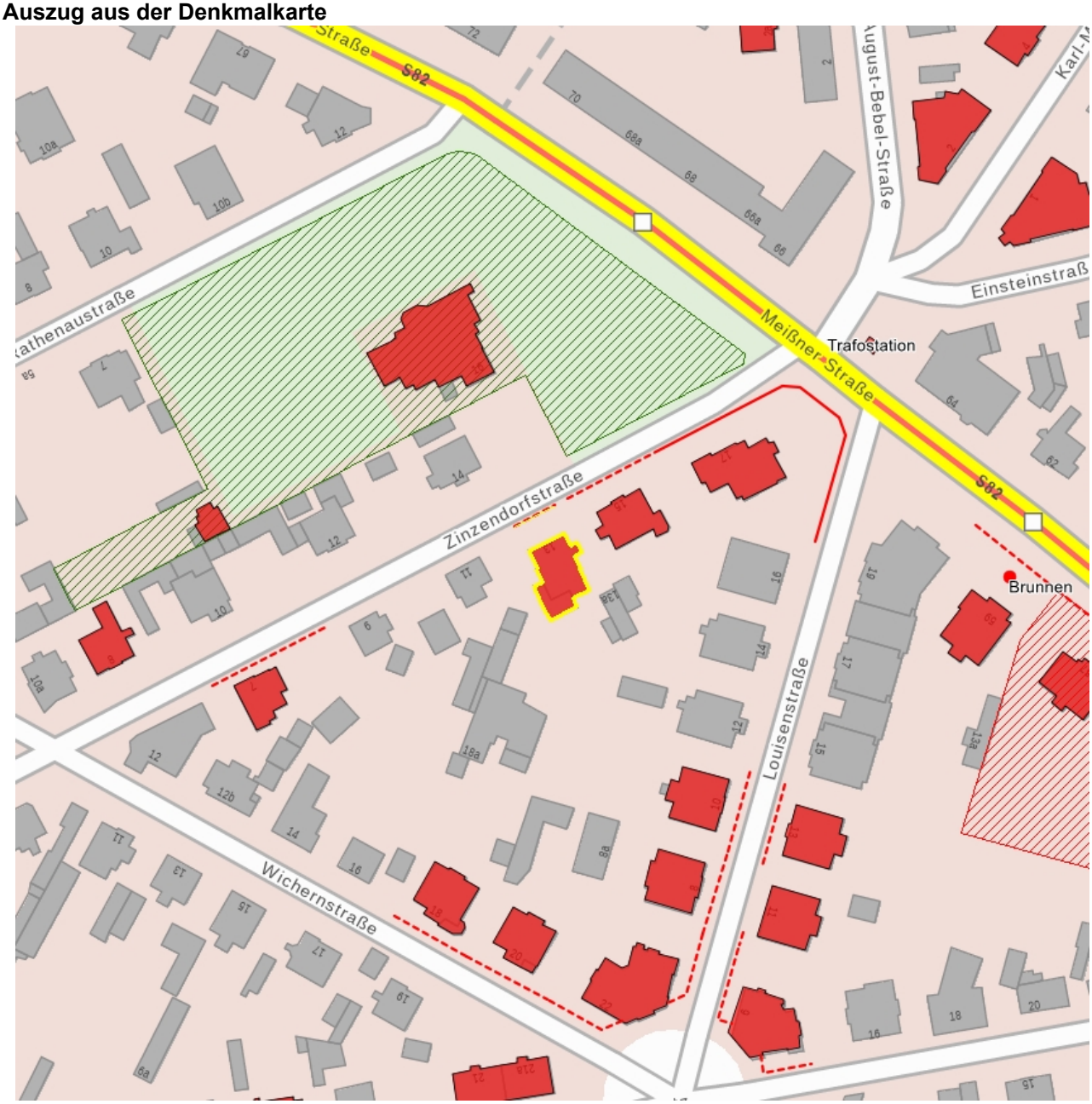
Datierung 1898-1900 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951031 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.